

wichtig. Der Technomathematiker zum Beispiel muss lernen, mit Elektrotechnikern, Maschinenbauern und Physikern zu kommunizieren, und das Prinzip der Modellbildung verstehen. Die Mathematiker verfügen zwar über wesentlich mehr mathematisches Grundwissen, müssen aber dennoch verstehen, was von den anderen Disziplinen gefordert wird.

*Frage: Was können Sie unseren Studenten als Rat mitgeben?*

*Antwort:* Während dem letzten Jahr in einem Zwischenstadium herrschte noch einige Unklarheit zu Beginn des Wintersemesters, aber jetzt ist klar, dass wir ab diesem Herbst das gesamte Bakkalaureat anbieten. Wer also mit dem Gedanken spielt, umzusteigen, hat jetzt am Anfang des Wintersemesters den perfekten Termin. Dabei wird der erste Abschnitt sofort angerechnet, wobei das ein sinnvolles Umgehen des Orientierungsjahres darstellt. Dabei muss man aber festhalten, dass das Orientierungsjahr durchaus sehr sinnvoll ist, und man sich überlegen sollte, was dahinter steckt.

Außerdem hoffe ich, dass der Bakkalaureats-Studienplan soweit gelungen ist. Wie gelungen, sieht man zwar erst, wenn es soweit ist, aber er ist definitiv deutlich 'glatter' als das Diplom-Studium.

Das Interview haben Viola Schmied und Nicholas Martin geführt  
StV Techn. Mathematik



## Die Buschenschankfahrt der Mathematik

**D**as ist jetzt natürlich schwer, das hier zu schreiben. (Sehr schwer.)

Ich meine, was gibt es da schon großartiges zu erzählen? (Skandalöses!)

Da sind wir halt an einem Tag im Sommersemester, also quasi fast schon im Sommer, alle in einen Bus gestiegen, und sind hinaus aus der Stadt gefahren. (Also aufs Land.)

...Nach Ligist, um genau zu sein, zur Buschenschank Doktor. (Google hilft dem Gedächtnis auf die Sprünge.)

Na gut, und jetzt kann sich jeder ungefährr vorstellen, wie das war. Ich meine, es weiß doch eh jeder auf der TU wie so eine Weinstraßenfahrt aussieht. (Und wer das nicht weiß, sollte es schnellstens herausfinden.)

Oder? Nicht? Ich meine, Mathematik? Was tun jetzt siebzig von den komischen Mathematikern, wenn man sie ganz alleine am Land aussetzt? (Und was soll das überhaupt mit den Klammern?)

Mancher könnte jetzt vermuten, dass wir dort gestanden sind, und zuerst einmal die Wahrscheinlichkeit, eine Rückfahrgelegenheit zu finden, als Markov-Kette modelliert haben. Oder vielleicht den graphentheoretisch schnellsten Weg von uns nach Hause gesucht haben. (Das stimmt nicht.)

Irgendwer wird sagen, wir wären 'stetig betrunken geworden'. (Hoho, ein Witz über die Stetigkeit!)

Aber in Wirklichkeit war alles ganz anders. Wir haben uns alle des Lebens erfreut, uns in die Sonne gesetzt, und begonnen, die wunderbare Weinkarte der guten Schank durchzukosten. Kurz nachdem die ersten Flaschen leer waren, wurde jedem eine wirklich vernünftige Brettjause vorgesetzt, die vielleicht nicht jeden Gourmet aus Paris zufrieden gestellt hätte, aber uns auf beeindruckende Weise aufzeigte, was wir für großartiges Fleisch in der Steiermark haben. (Für die Vegetarier gab es zwei dünne Scheiben Käse oder so.)

Da saßen wir also, in dieser idyllischen Landschaft, genossen die herrliche Verpflegung, und sahen der Sonne dabei zu, wie sie hinter den grünen Hügeln langsam verschwand. Dabei unterhielten und amüsierten wir uns köstlich, schnapsten um Schnaps und lachten in die Nacht hinein.

Aber jetzt wartet wahrscheinlich jeder darauf, zu erfahren, wie dieses Bild hier eigentlich zustande gekommen ist. Man kann sagen: das war der Wetteinsatz einer Wette, die jeder Beteiligte verloren hat. Es gibt natürlich auch noch eine ganze Galerie von solchen Bildern – die müsst ihr aber schon selber finden.

Zu guter Letzt bleibt also festzuhalten, dass wir einen großartigen Nachmittag gemeinsam verbracht haben, und sicher alle Beteiligten eine Menge Spaß hatten. Ein paar skurriler Nebenprodukte des Ausflugs gab es auch – so sind angeblich noch zwei der Jungs spät in der Nacht lediglich mit einer Socke bekleidet über den Hauptplatz in Graz gelaufen. Aber das hat eigentlich niemand gesehen und sicher nicht gefilmt.

Nicholas Martin  
StV Techn. Mathematik  
nicholas@htu.tugraz.at